



# Physio Siveras Hunde

## Geschirr Aufklärung

Das Tier soll **gesichert** werden, ohne dass dabei ein Schaden entstehen kann oder die Sicherheit in Frage gestellt wird.

Deshalb sind Brustgurt, Bauchgurt und Rückenteil die zentralen Bestandteile des Geschirrs.

Das Geschirr hat eine gute Lösung, dass der Zug der Leine nicht mehr ausschließlich auf den Hals konzentriert ist- Verletzungen an empfindlichen und verletzungsanfälligen Körperpartien werden somit minimiert.

Vor allem Tiere, die **stark an der Leine ziehen**, profitieren daher von einem Geschirr.

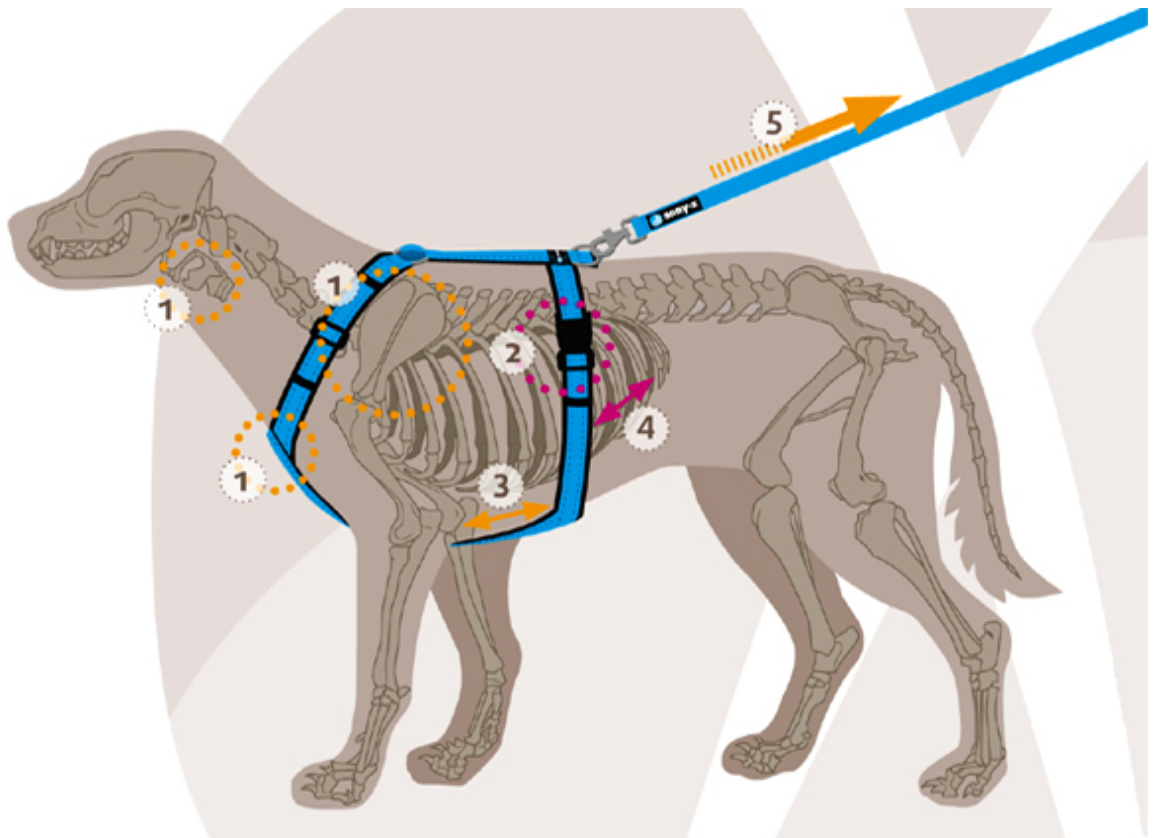
Ein **Hundegeschirr** hat dem Halsband gegenüber vor allem den Vorteil, dass es wesentlich **tierfreundlicher** ist.

Die konventionelle Verbindung aus **Halsband und Leine** kann diese Eigenschaften nicht an den Tag legen.

Hier wird der **Ruck an der Leine direkt auf den Hals des Hundes ausgeübt** und das permanente Ziehen an der Leine hat keinen erzieherischen Effekt.

Im Gegenteil, der Hund wird **gewürgt** und wird sich immer stärker gegen diese Einschränkungen wehren. Die Anatomie des Hundes zeigt ähnliche Eigenschaften wie die des Menschen. Die **Halswirbelsäule** und der Kehlkopf gehören zu den Körperbereichen, die **geschützt** und nicht immer wieder aufs Neue negativ beeinträchtigt werden dürfen.

Der **empfindliche Hals des Hundes** sollte daher nicht zu starken Belastungen ausgesetzt werden, so wird die Verletzungsgefahr in diesem Bereich erheblich minimiert. Die Halswirbelsäule ist schließlich nicht nur beim Menschen ein Bereich, der besondere Ansprüche an die Sicherheit stellt.



1. Das Y des Geschirrs sollte auf dem Brustbein sitzen, damit Schultern und Kehlkopf frei sind
2. Zwischen Brustgurt und Brust des Hundes sollten 2 Finger passen, damit es nicht zu locker , aber auch nicht zu straff sitzt

3. Der Brustgurt sollte so sitzen, dass der Abstand zu den Vorderbeinen groß genug ist, um die Bewegungsfreiheit nicht einzuschränken
4. Gerät das Geschirr auf Zug, sollte der Brustgurt vor dem letzten Rippenbogen liegen
5. Kontrollieren Sie die einzelnen Positionen auch unter Zugbelastung, damit der Hund bei einem Ziehen an der Leine nicht durch das Geschirr beeinträchtigt wird. Das Geschirr sollte sich dem Körperbau des Hundes anpassen